

Gemeinsam länger lernen in Sachsen e.V.

Unser Schulmodell

Unsere Schule ist ein Ort des gemeinsamen Lernens für alle Kinder und Jugendlichen von der Schulanfangsphase bis zum Schulabschluss (Jahrgangsstufen 1 bis 10/12) unabhängig von Elternhaus und Einkommen, von sozialer, kultureller und ethnischer Herkunft.

Unsere Schule führt regelhaft zu allen allgemein bildenden Schulabschlüssen und verzichtet auf Bildungsempfehlungen. Durch den Wegfall der Bildungsempfehlungen werden gleiche Bildungs- und Lebenschancen für alle Kinder möglich.

Unsere Schule kennt keine äußere Fachleistungsdifferenzierung. Diese bezeichnet eine leistungsorientierte Gruppenbildung innerhalb eines Faches. Die Kinder lernen gemeinsam in einer Klasse zusammen.

Unsere Schule trägt der Individualität und Heterogenität der Lernenden durch individualisierende und gemeinsame Unterrichtsangebote (Lehr-Lern-Arrangements) für alle Kinder und Jugendlichen Rechnung.

Unsere Schule wird als Ganztagschule gestaltet und kann einzügig organisiert werden. Besonders im ländlichen Raum ist dadurch wohnortnahes Lernen bis zur 10. Klasse möglich. Ist die Schüler/innenzahl zur Bildung einer Abiturklasse zu gering, findet die Klassenbildung an einer Schule der Region statt.

Unsere Schule lebt von aktiver Eltern- und Schülermitwirkung und beachtet sowohl Kinderrechte (UN-Kinderrechtskonvention), als auch die Inklusion (UN-Behindertenrechtskonvention).